

Herren Bezirksklasse Gr. 5

TTV 1970 Neuerode : SV 1910 Reichensachsen
Samstag, 22.10.2022, 17:00 Uhr

Jung beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 5 traf die Mannschaft des TTV 1970 Neuerode am vergangenen Samstag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV 1910 Reichensachsen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Michael Jung. Garant für diesen Heimspielsieg waren Ludwig und Jung, die in allen Einzeln und im Doppelpatch ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Ludwig / Jung beim 12:10, 11:5, 6:11, 5:11, 11:4 gegen Prenzel / Hilmes, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten derweil Jung / Morgenthal beim 2:3 gegen Schöneberg / Prenzel leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Keine Chancen ließen wiederum Jung / Templin beim 11:9, 11:5, 11:8 ihren Gegnern Krones / Hering. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ André Ludwig seinem Gegner Tobias Prenzel beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Die richtige Herangehensweise hatte Joachim Jung beim 3:0-Erfolg gegen Dieter Schöneberg ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Michael Jung gelang es, Thomas Hilmes im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Die siegbringende Taktik fehlte Michael Morgenthal bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hartmut Prenzel ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Philipp Jung hatte im Anschluss gegen Marcel Hering bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten. Rüdiger Templin machte mit Niklas Krones bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TTV 1970 Neuerode und des SV 1910 Reichensachsen in die Box. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen André Ludwig und Dieter Schöneberg, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Joachim Jung versäumte es anschließend indes mit einem 6:11, 11:8, 3:11, 9:11 gegen Tobias Prenzel, einen Punkt für sein Team zu erringen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Jung gewann gegen Hartmut Prenzel mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTV 1970 Neuerode nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1869 Herleshausen am 28.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV 1910 Reichensachsen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den TSV 1913 Wichmannshausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TTV 1970 Neuerode

Doppel: Ludwig / Jung 1:0, Jung / Morgenthal 0:1, Jung / Templin 1:0

Einzel: A. Ludwig 2:0, J. Jung 1:1, M. Jung 2:0, M. Morgenthal 0:1, P. Jung 1:0, R. Templin 1:0

SV 1910 Reichensachsen

Doppel: Schöneberg / Prenzel 1:0, Prenzel / Hilmes 0:1, Krones / Hering 0:1

Einzel: D. Schöneberg 0:2, T. Prenzel 1:1, H. Prenzel 1:1, T. Hilmes 0:1, N. Krones 0:1, M. Hering 0:

1